

## Was echte Hoffnung bewirkt

Die Tatsache, dass Jesus Christus von den Toten erstanden ist, ist für Petrus der Grund für große Hoffnung. Diese Hoffnung verändert das Leben eines Christen.

1. Petrus 1,1-2; 1. Petrus 1,3-9; 1. Petrus 1,10-12; 1. Petrus 1,13-17; 1. Petrus 1,18-21;  
1. Petrus 1,22-25

---

Alle Bibeltex te sind der Elberfelder Bibel entnommen  
©1985/1991/2006 SCM R. Brockhaus, Witten

**1. Petrus 1,1-2** Petrus, Apostel Jesu Christi, den Fremdlingen von der Zerstreuung von Pontus, Galatien, Kappadozien, Asien und Bithynien, die auserwählt sind [2](#) nach Vorkenntnis Gottes, des Vaters, in der Heiligung des Geistes zum Gehorsam und zur Besprengung mit dem Blut Jesu Christi: Gnade und Friede werde euch immer reichlicher zuteil!

### Fragen:

- 1. Warum betont Petrus, dass er an Christen schreibt, die zerstreut unter Heiden leben?**
- 2. Welche Glaubensgrundlage ist Petrus gleich zu Anfang seines Briefes wichtig?**

**1. Petrus 1,3-9** Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der nach seiner großen Barmherzigkeit uns wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten [4](#) zu einem unvergänglichen und unbefleckten und unverwelklichen Erbeil, das in den Himmeln aufbewahrt ist für euch, [5](#) die ihr in der Kraft Gottes durch Glauben bewahrt werdet zur Rettung, die bereitsteht, in der letzten Zeit offenbart zu werden. [6](#) Darin jubelt ihr, die ihr jetzt eine kleine Zeit, wenn es nötig ist, in mancherlei Versuchungen betrübt worden seid, [7](#) damit die Bewährung eures Glaubens viel kostbarer befunden wird als die des vergänglichen Goldes, das durch Feuer erprobt wird, zu Lob und Herrlichkeit und Ehre in der Offenbarung Jesu Christi; [8](#) den ihr liebt, obgleich ihr ihn nicht gesehen habt; an den ihr glaubt, obwohl ihr ihn jetzt nicht seht, über den ihr mit unaussprechlicher und verherrlichter Freude jubelt; [9](#) und so erlangt ihr das Ziel eures Glaubens: die Rettung der Seelen.

### Fragen:

- 1. Wie beschreibt Petrus sozusagen die „Eckdaten“ des christlichen Lebens seiner Leser? Wovon ist ihr Leben vor allem geprägt?**
- 2. Welche Bedeutung hat laut Petrus die „Auferstehung Jesu Christi aus den Toten“ für einen Christen?**
- 3. Warum jubelt ein Christ (V.6), obwohl er „in mancherlei Versuchungen betrübt worden“ ist?**

**1. Petrus 1,10-12** Im Hinblick auf diese Rettung suchten und forschten Propheten, die über die an euch erwiesene Gnade weissagten. [11](#) Sie forschten, auf welche oder auf was für eine Zeit der Geist Christi, der in ihnen war, hindeutete, als er die Leiden, die auf Christus kommen sollten, und die Herrlichkeiten danach vorher bezeugte. [12](#) Ihnen wurde es offenbart, dass sie nicht sich selbst, sondern euch dienen im Blick auf das, was euch jetzt verkündet worden ist durch die, welche euch das Evangelium verkündigt haben im Heiligen Geist, der vom Himmel gesandt ist, in welche Dinge Engel hineinzuschauen begehren.

### Fragen:

- 1. Warum ist es so wichtig, dass die Botschaft von der Rettung durch Christus einschließlich der Passion Christi von Propheten vorhergesagt wurde?**

**2. Was will Petrus mit dem Hinweis bewirken, dass wir in der Lage sind, durch den Heiligen Geist Dinge zu begreifen, die Engeln verschlossen bleiben (V. 12)?**

**1. Petrus 1,13-17** Deshalb umgürtet die Lenden eurer Gesinnung, seid nüchtern und hofft völlig auf die Gnade, die euch gebracht wird in der Offenbarung Jesu Christi! [14](#) Als Kinder des Gehorsams passt euch nicht den Begierden an, die früher in eurer Unwissenheit herrschten, [15](#) sondern wie der, welcher euch berufen hat, heilig ist, seid auch ihr im ganzen Wandel heilig! [16](#) Denn es steht geschrieben: "Seid heilig, denn ich bin heilig." [17](#) Und wenn ihr den als Vater anruft, der ohne Ansehen der Person nach eines jeden Werk richtet, so wandelt die Zeit eurer Fremdlingschaft in Furcht!

**Fragen:**

- 1. Was für Leute sind „Kinder des Gehorsams“, die sich nicht mehr „den Begierden anpassen“?**
- 2. Was genau bedeutet es, wie Gott heilig zu sein (V. 15.16)?**
- 3. Von welcher „Furcht“ redet Petrus in Vers 17? Ist es die Angst vor dem Vater, der „ohne Ansehen der Person nach eines jeden Werk richtet“?**

**1. Petrus 1,18-21** Denn ihr wisst, dass ihr nicht mit vergänglichen Dingen, mit Silber oder Gold, erlöst worden seid von eurem eitlen, von den Vätern überlieferten Wandel, [19](#) sondern mit dem kostbaren Blut Christi als eines Lammes ohne Fehler und ohne Flecken. [20](#) Er ist zwar im Voraus vor Grundlegung der Welt erkannt, aber am Ende der Zeiten offenbart worden um euretwillen, [21](#) die ihr durch ihn an Gott glaubt, der ihn aus den Toten auferweckt und ihm Herrlichkeit gegeben hat, so dass euer Glaube und eure Hoffnung auf Gott gerichtet ist.

**Fragen:**

- 1. Was bedeutet es, „von eitlen Wandel“ erlöst worden zu sein? Was meint Petrus damit?**
- 2. Warum betont Petrus die Tatsache, dass die Erlösung durch das „kostbare Blut Christi“ erfolgt ist, der „ein Lamm ohne Fehler und ohne Flecken“ war?**

**1. Petrus 1,22-25** Da ihr eure Seelen durch den Gehorsam gegen die Wahrheit zur ungeheuchelten Bruderliebe gereinigt habt, so liebt einander anhaltend, aus reinem Herzen! [23](#) Denn ihr seid wiedergeboren nicht aus vergänglichem Samen, sondern aus unvergänglichem, durch das lebendige und bleibende Wort Gottes. [24](#) Denn "alles Fleisch ist wie Gras und alle seine Herrlichkeit wie des Grases Blume. Das Gras ist verdorrt, und die Blume ist abgefallen; [25](#) aber das Wort des Herrn bleibt in Ewigkeit." Dies aber ist das Wort, das euch als Evangelium verkündigt worden ist.

**Fragen:**

- 1. Warum verweist Petrus auf das lebendige und bleibende Wort Gottes als Ursache der Wiedergeburt und zitiert sogar Verse aus dem Jesajabuch zur Untermauerung dieses Gedankens?**
- 2. Warum ist die Folge des „Gehorsams gegen die Wahrheit“ eine „ungeheuchelte Bruderliebe“? Geschieht das automatisch?**